



Freitag, 01. Dezember 2023, 13:00 Uhr
~1 Minuten Lesezeit

Der Fall Trier

Bei einem Kulturfestival stieß die Cancel-Culture an ihre Grenzen. Die Veranstalterin setzte sich gegen den Kulturdezernenten durch, der die Ausladung zweier Künstler erzwingen wollte. Teil 1 von 2.

von Jens Fischer Rodrian
Foto: SCStock/Shutterstock.com

„Beide Künstler sind in jüngerer Zeit mit politischen Äußerungen öffentlich in Erscheinung getreten, die ausdrücklich nicht den Positionen der Stadt Trier entsprechen.“ Klarer könnten die Verantwortlichen der Stadt Trier ihr desolates Demokratieverständnis nicht zur Schau stellen. Es ist nicht die Aufgabe von Künstlern, Politikern zu gefallen, sondern vielmehr deren Tun kritisch zu beäugen. Der Versuch, Uli Masuth und Jens Fischer Rodrian auszuladen, scheiterte, weil sich die Veranstalterin Joya Gosh von den Drohungen der Stadt nicht beeindrucken ließ.

Die Auswüchse der Cancel Culture in der Stadt Trier begleitete Florian Zender von „Sündenbock on Tour“ in einer mehrteiligen Videodokumentation. Im ersten Teil dieser Doku gibt es neben ein paar Konzerteindrücken auch ein Interview mit der Veranstalterin Joya Gosh zu sehen.

Video (<https://www.youtube.com/embed/3NJiLxg5rs?si=p5Mepz484bNDtWhk>)

Kulturfestival in Trier - Joya Ghosh und Jens Fischer Rodrian
(<https://youtu.be/3NJiLxg5rs?si=1eW7RCO4S5F142h7>)

Sündenbock on Tour ist auf **YouTube**

(<https://www.youtube.com/@SuendenbockOnTour/videos>) und **Telegram** (<https://t.me/SuendenbockOnTour>) vertreten.



Jens Fischer Rodrian ist Musiker, Lyriker, freier Publizist und Bürgerrechtsaktivist. Seit vielen Jahren arbeitet er als Kreativdirektor und MD für die Blue Man Group, produzierte Alben für diverse Künstler wie Konstantin Wecker und schrieb Musik für zahlreiche Dokumentationen und Kurzfilme. Er ist Autor des Gedichtbandes „Sich kurz fassen — ach“. Seit 2017 ist er mit seinem Slam-Poetry-Konzertabend „Wahn und Sinn“ auf Tournee. Er begleitet die Demokratie- und Friedensbewegung auf Demonstrationen mit Soloauftritten und der Flashmob-Band BBB. 2022

erschien sein Buch „Die Armada der Irren“, in dem er widerständischer Kunst eine Stimme gibt. Er leitet auf **Manova** die Kolumnen „**Friedensnoten**“ (<https://www.manova.news/kolumnen/friedensnoten>)“ (mit Marcus Klöckner) und „**Poesienoten**“ (<https://www.manova.news/kolumnen/poesienoten>)“ (mit Alexa Rodrian). In den nächsten Monaten erscheint sein neues Album und sein zweiter Gedichtband „Alles nur geliehen“.